

Das Buch Der Deutschen Kolonien

Herausgegeben unter Mitarbeit der früheren deutschen Gouverneure von Deutsch-Ostafrika, Deutsch-Südwestafrika, Kamerun, Togo, Deutsch-Neuguinea. Vorwort von Dr. Heinrich Schnee. Umfang. 448 Seiten Mit 166 Bildern in Kupfertiefdruck 9 Karten und Zeichnungen. Gewicht 1300 Gramm.

Leinen M. 9.60, Halbleder M. 13.50

Die Kolonialfrage ist eine Lebensfrage Deutschlands!

Unwiderruflich und klar hat der Führer Deutschlands Anspruch auf Kolonien angemeldet. Wenige Bücher sind so geeignet, die Kenntnisse von den gewaltigen Leistungen Deutschlands auf wirtschaftlichem, politischem und kulturellem Gebiete im Aufbau seines nur 30jährigen Kolonialbesizes in das deutsche Volk zu tragen, wie dieses

Kolonialbuch der wirklichen Kolonialkenner!

In lebendiger Form schildern berufene deutsche Kolonialfachleute die Entstehung der deutschen Kolonien, die Kämpfe um ihre Erhaltung in spannenden Berichten von Mitkämpfern, den wirtschaftlichen Aufbau, Land und Leute, Tier- und Pflanzenwelt. Die Lage der ehemaligen deutschen Kolonien während und nach dem Kriege wird ebenso ausführlich behandelt wie Deutschlands Recht und Anspruch auf koloniale Gleichberechtigung. Es gibt kaum eine Frage, auf die das „Buch der deutschen Kolonien“ nicht Antwort gibt.

Einige der Mitarbeiter:

Adolf Friedrich von Mecklenburg, Gouverneur a. D.
Oberstleutnant a. D. von Boemcken
Dr. e. h. Hans Grimm
Gouverneur i. R. C. Ebermaier
Gouverneur i. R. Dr. Hahl
Dr. v. Lindequist, früherer Gouverneur von Deutsch-Südwest
Vizeadmiral Dr. e. h. Eberh. v. Mantey
Prof. Dr. med. E. G. Nauck
Paul Ritter, Kolonialpolitisches Amt der NSDAP.
Major a. D. Paul Schnoeckel, Hauptstellenleiter im Kolonialpolitischen Amt der NSDAP.
Gouverneur a. D. Dr. Th. Seitz



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

